

MONTAGEANLEITUNG

Wandkonsole für VARTA.wall



Montageanleitung Wandkonsole für VARTA.wall

Dokumentnummer: 812938-01

Stand: 03/2026

Technischer Service:

Sie können den Technischen Service über die folgende Website kontaktieren:

www.varta-ag.com/service

Impressum

VARTA Storage GmbH
Nürnberger Straße 64- 65
86720 Nördlingen
Deutschland
Tel.: +49 9081 240 86 6000
info@varta-storage.com
www.varta-storage.com

1 Informationen zu dieser Anleitung

1.1 Zweck

Diese Anleitung enthält Vorgaben und Anweisungen zur erfolgreichen Installation der Wandkonsole für das VARTA.wall Energiespeichersystem. Lesen Sie diese Montageanleitung vor Beginn der Arbeiten sorgfältig durch. Sie enthält wichtige Hinweise und die spezifischen Anforderungen und Einschränkungen zu den jeweiligen Wandaufbauten sowie zum Montagematerial.

1.2 Gültigkeitsbereich

Diese Anleitung ist Bestandteil des Systems und gilt für:

- VARTA.wall mit Modulen **"BM1"** in den Ausbaustufen 10, 15 und 20 kWh
- VARTA.wall mit Modulen **"BM2"** in den Ausbaustufen 9, 13.5 und 18 kWh

1.3 Mitgeltende Dokumente

Setzanweisungen:

Beton

ETA-20/0229



Porenbeton / Lochziegel

ETA-20/0854



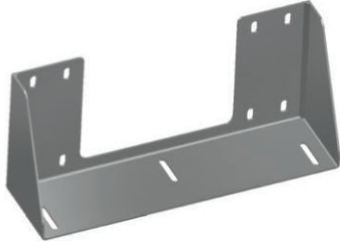




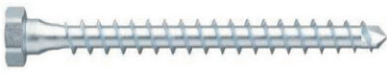




Holz

ETA-11/0190



2 Lieferumfang

2.1 Verpackungseinheit Wandkonsole

Anzahl	Bauteil		Materialnummer
1	Wandkonsole für VARTA.wall		VKB-Nummer: 37000812930
	812938 Montageanleitung Wandkonsole für VARTA.wall		812938
1	Beipack 1		812935
2	Sechskantschraube M12x50		
1	Sechskantschraube M12x30		
3	Unterlegscheibe DIN9021-13		
1	Beipack 2 Befestigungsmaterial Holz/Beton		812936
8	Selbstbohrende Schraube SHR-COMBI-HO-VG-RW40-(A3K)- 12X120/98 ASSY plus VG 4 Combi Ø8 x 100mm (Art.-Nr. Würth 0150212120)		
8	Unterlegscheibe DIN9021-13		
2	Fixanker W-FAZ PRO/S-0-30-M12x105 (Art.-Nr. Würth 5930 212 010) mit Unterlegscheibe DIN9021-13 und Sechskantmutter DIN934-I8I- SW19-(A2K)-M12		
1	Beipack 3 Befestigungsmaterial Lochziegel/Porenbeton		812937
8	Ankerstange W-VI-A/S DBL-(W-VI-A/S)-(A2K)- M12X175 (Art.-Nr. Würth 0905 461 213) mit Unterlegscheibe DIN9021-13 und Sechskantmutter DIN934-I8I- SW19-(A2K)-M12		
8	Siebhülse SH DBL-(SH)-KST-TRANSP-20X130 (Art.-Nr. Würth 0903 44 204)		

2.2 Zusätzlich benötigte Materialien (nicht im Lieferumfang)

Bei Lochziegel/Porenbeton ist zusätzlich ein Injektionsmörtel erforderlich. Dieser ist aufgrund eines kurzen Mindesthaltbarkeitsdatums nicht im Lieferumfang enthalten und muss separat beschafft werden. Injektionsmörtel WIT-VM250 DBL-MOERT-(WIT-VM250)-300ML (Art.-Nr. Würth 0903 450 201)



3 Montage

3.1 Übersicht der Befestigungsarten auf verschiedenen Wandtypen

Die Wandkonsole darf nur an tragenden Wänden befestigt werden.

Für die folgenden Wandtypen kann die Befestigung erfolgen:

- | | |
|--|--------------------------|
| • Beton (Mindestgüte C20/25) | maximal 4er-Stack |
| • Porenbeton (mind. Dichte 0,5 kg / dm ³ , Druckfestigkeit 4 N/mm²) | maximal 3er-Stack |
| • Holzständerwand (Mindestwandstärke 100mm) | maximal 4er-Stack |
| • Lochziegel (mind. Dichte 1,25 kg /dm ³ , Druckfestigkeit 20 N/mm²) | maximal 3er-Stack |

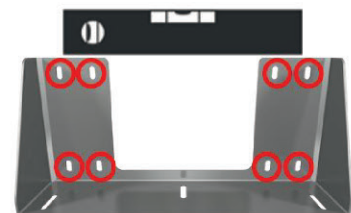
i

Je nach Wandtyp ist die Anzahl der möglichen Batteriemodule begrenzt.
Die Information zum Wandtyp entnehmen Sie den Datenblättern der Lochziegel / Porenbetonsteine.
Unklarheiten wegen der erforderlichen Druckfestigkeit sind mit der Bauleitung / Tragwerksplaner abzustimmen.

3.2 Montage der Wandkonsole

Beachten Sie die Sicherheits- und Montagehinweise in der Betriebsanleitung VARTA.wall.

1. Öffnen Sie die Verpackungseinheit VARTA.wall Wandkonsole.
 - Entnehmen Sie die 3 Beipacks.
 - Entnehmen Sie die Wandkonsole und entfernen Sie die Schutzfolie.
 - Kontrollieren Sie die Wandkonsole auf eventuelle Schäden.
2. Suchen Sie die 2 erforderlichen Beipacks aus.
 - Der Beipack 1 Wandkonsole Base Unit wird in jedem Fall benötigt.
 - Der Beipack 2 ist für die Montage in Holz / Beton.
 - Der Beipack 3 ist für die Montage in Porenbeton / Lochziegel.
3. Halten Sie die Wandkonsole an den gewünschten Montageort.
 - Die Wandkonsole sollte mit mind. 150 mm Bodenabstand montiert werden.
 - Achten Sie auf waagerechte Ausrichtung.
 - Beachten Sie die Anforderungen an Abstände, Raumhöhe, Aufstellort und geplante Ausbaustufe.
4. Markieren Sie die erforderliche Anzahl der Bohrlöcher an der Wand.
5. Stellen Sie die Wandkonsole zur Seite.



Fahren Sie je nach Wandtyp mit der zutreffenden Montage fort.

3.2.1 Beton

Voraussetzungen:

Mindestbetongüte C20/25

Mindestwandstärke 20cm

Effektive Verankerungstiefe mind. 50mm

Maximal zulässige Belastung 4 Batteriemodule

Hinweis:

Ein eventuell vorhandener Putz ist aufgrund seiner geringen Druckfestigkeit zu entfernen.

Die Montageanweisungen des Herstellers sind zu beachten.

Siehe Setzanweisung ETA-20/0229 (Würth Fixanker):

<https://www.dibt.de/de/service/zulassungsdownload/detail/eta-200229>

1. Bohren Sie die 2 Löcher mit 12 mm und einer Tiefe von 88mm.
2. Entfernen Sie den Bohrstaub durch Ausblasen oder Aussaugen.
3. Stecken Sie die 2 Fixanker in die Löcher und schlagen Sie diese ein.
4. Schieben Sie die Wandkonsole über die 2 Fixanker.
5. Schrauben Sie die Wandkonsole mit den zugehörigen Muttern und Unterlegscheiben an die Wand.
 - Schlüsselweite 19 mm
 - Montagedrehmoment der Schrauben 60 Nm
 - Beachten Sie dabei, dass die Wandkonsole waagrecht ausgerichtet wird.



3.2.2 Porenbeton

Voraussetzungen:

Der Stein muss eine **Druckfestigkeit von mindestens 4 N/mm²** (Dichte 0,5 kg/dm³) aufweisen.

Mindestwandstärke 24cm

Effektive Verankerungstiefe: 100mm

Maximal zulässige Belastung: **3** Batteriemodule

Hinweis:

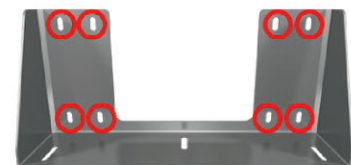
Ein eventuell vorhandener Putz ist aufgrund seiner geringen Druckfestigkeit zu entfernen.

Die Montageanweisungen des Herstellers sind zu beachten.

Siehe Setzanweisung ETA-20/0854 (Injektionssystem WIT-VM 250 Pro für Mauerwerk)

<https://www.dibt.de/de/service/zulassungsdownload/detail/eta-200854>

1. Bohren Sie die 8 Löcher mit 14 mm und einer Tiefe von 153 mm.
2. Reinigen Sie die Bohrlöcher sorgfältig durch Ausblasen, Bürsten und erneutes Ausblasen.
3. Verwerfen Sie die erste Mischmenge, bis eine gleichmäßige Mörtelfarbe erreicht ist.
4. Füllen Sie die Löcher vom Bohrlochgrund her blasenfrei mit Injektionsmörtel.
5. Führen Sie dazu das Mischrohr in das Loch ein und spritzen Sie den Mörtel beim langsamen Herausziehen gleichmäßig ein, bis das Loch vollständig gefüllt ist.
 - Beachten Sie die Verarbeitungs- und MHD-Hinweise.
6. Stecken Sie die 8 Ankerstangen in die Löcher.
 - Beachten Sie dabei, dass Mörtel austreten muss, ansonsten füllen Sie Injektionsmörtel nach.
 - Beachten Sie die Aushärtezeit.
7. Schieben Sie die Wandkonsole über die 8 Ankerstangen.
8. Schrauben Sie die Wandkonsole mit den zugehörigen Muttern und Unterlegscheiben an die Wand.
 - Kalibrierter Drehmomentschlüssel, SW 19 mm
 - Montagedrehmoment der Schrauben 10 Nm
 - Beachten Sie dabei, dass die Wandkonsole waagrecht ausgerichtet wird.



3.2.3 Holz

Voraussetzungen:

Mindestwandstärke 100cm

Effektive Verankerungstiefe mind. 80mm

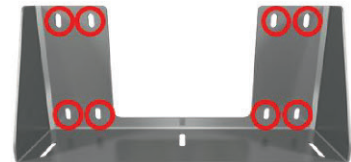
Maximal zulässige Belastung 4 Batteriemodule

Hinweis:

Siehe Setzanweisung ETA-11/0190 (Würth selbstbohrende Schrauben)

<https://www.dibt.de/de/service/zulassungsdownload/detail/eta-110190>

1. Halten Sie mit einer zweiten Person die Wandkonsole an den Montageort.
2. Schrauben Sie die Wandkonsole mit den 8 Sechskantschrauben und 8 Unterlegscheiben an die Wand.
 - Schlüsselweite 17 mm
 - Montagedrehmoment der Schrauben 50 Nm
 - Beachten Sie dabei, dass die Wandkonsole waagrecht ausgerichtet wird.



3.2.4 Lochziegel

Voraussetzungen:

Der Stein muss eine **Druckfestigkeit von mindestens 20 N/mm²** (Dichte 1,25 kg/dm³) aufweisen.

Mindestwandstärke 24cm

Effektive Verankerungstiefe: 130mm

Maximal zulässige Belastung: **3** Batteriemodule

Hinweis:

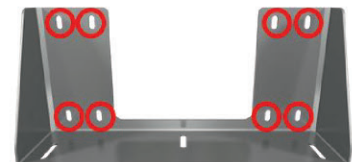
Ein eventuell vorhandener Putz ist aufgrund seiner geringen Druckfestigkeit zu entfernen.

Die Montageanweisungen des Herstellers sind zu beachten.



Siehe Setzanweisung ETA-20/0854 (Injektionssystem WIT-VM 250 Pro für Mauerwerk)

<https://www.dibt.de/de/service/zulassungsdownload/detail/eta-200854>

1. Bohren Sie die 8 Löcher mit 20 mm und einer Tiefe von 155 mm.
2. Reinigen Sie die Bohrlöcher sorgfältig durch Ausblasen, Bürsten und erneutes Ausblasen.
3. Stecken Sie die 8 Siebhülsen in die Löcher bündig mit der Wand.
4. Verwerfen Sie die erste Mischmenge, bis eine gleichmäßige Mörtelfarbe erreicht ist.
5. Füllen Sie die eingesetzten Siebhülsen vom Bohrlochgrund her blasenfrei mit Injektionsmörtel.
6. Führen Sie dazu das Mischrohr bis zum Hülsenende ein und spritzen Sie den Mörtel beim langsamen Herausziehen gleichmäßig ein, bis die Siebhülse vollständig gefüllt ist.
 - Beachten Sie die Verarbeitungs- und MHD-Hinweise.
7. Stecken Sie die 8 Ankerstangen mit Drehbewegungen in die Siebhülsen.
 - Beachten Sie die Verarbeitungs- und Aushärtezeit je nach Temperatur.
8. Schieben Sie die Wandkonsole über die 8 Ankerstangen.
9. Schrauben Sie die Wandkonsole mit den zugehörigen 8 Muttern und 8 Unterlegscheiben an die Wand.
 - Kalibrierter Drehmomentschlüssel, SW 19 mm
 - Montagedrehmoment der Schrauben 10 Nm
 - Beachten Sie dabei, dass die Wandkonsole waagrecht ausgerichtet wird.

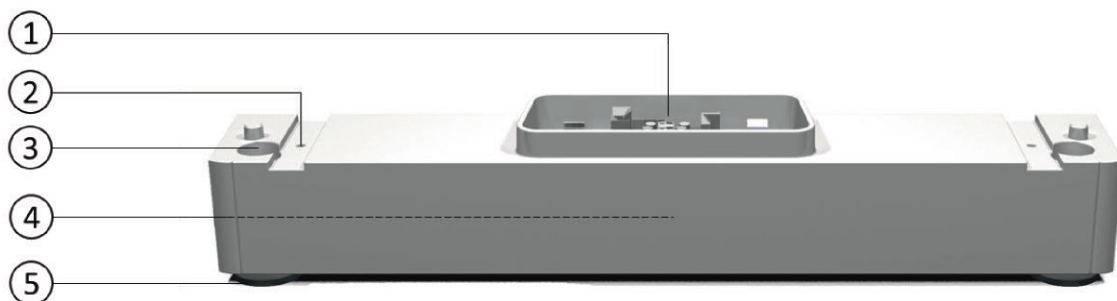


3.3 Montage der wandhängenden Base Unit

 WARNUNG
Berührung von scharfkantigen Teilen Schnittverletzungen.  Tragen Sie Ihre Schutzhandschuhe.



1. Öffnen Sie die Verpackungseinheit Base und Master Unit gemäß der Aufschrift „HIER ÖFFNEN“, um die Komponenten in der richtigen Reihenfolge entnehmen zu können.
 - Entnehmen Sie die Base Unit mit den 2 Beipacks aus dem Karton.
 - Der Staubschutz (ausgestanztes Kartonteil) befindet sich bereits auf dem Stecker.
 - Stellen Sie die Verpackung mit der noch im Karton verbliebenen Master Unit zur Seite.
 - Entfernen Sie die Schutzfolien von der Base Unit
 - Kontrollieren Sie die Unit auf eventuelle Schäden.

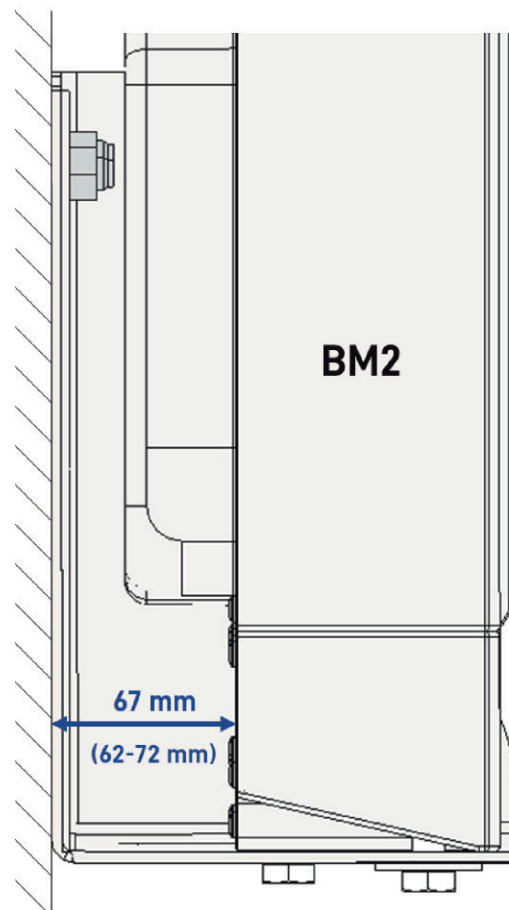
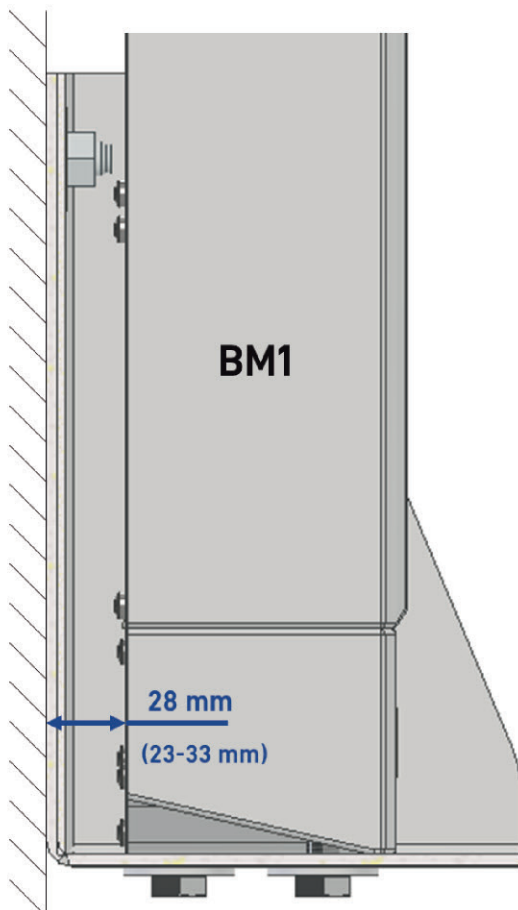


Nr.	Beschreibung
1	Stecker
2	Gewinde zur Befestigung der Haltewinkel bzw. Haltegriffe
3	Einstellbereich verstellbarer Fuß
4	Feststehender Fuß (mittig, hinten)
5	Verstellbarer Fuß (außen)

2. Drehen Sie die 3 verstellbaren FüÙe heraus. (werden nicht mehr benötigt)
3. Stellen Sie die Base Unit auf die montierte Wandkonsole.
4. Drehen Sie die 2 Sechskantschrauben M12x50 mit Unterlegscheiben (aus dem Beipack1 von Wandkonsole) von unten durch die Langlöcher an den Außenseiten per Hand so weit ein, dass sich die Base Unit noch verschieben lässt, ebenso die M12x30 in der Mitte.



5. Platzieren Sie die Base Unit auf der Wandkonsole so, dass sich folgende Abstände ergeben.



- Beachten Sie den unterschiedlichen Soll-Abstand zur Wand.
 - Beachten Sie dabei, dass die Base Unit korrekt ausgerichtet bleibt.
6. Schrauben Sie die 3 Sechskantschrauben M12x50 fest.
 - Kalibrierter Drehmomentschlüssel, SW 19 mm
 - Anzugsdrehmoment der Schrauben 80 Nm

Fahren Sie mit der Montage der Batteriemodule fort. Siehe Betriebsanleitung VARTA.wall.